



dr-iris-winkelmann



dr-iris-winkelmann



Handwerkszeug für
Teamleiter_innen

TERMIN:

25. & 26. Jan. 2018
und 22. & 23. Febr. 2018

1. Tag: 10-18 Uhr

2. Tag: 9-17 Uhr

Anmeldung bis 08.09.2017

Veranstaltungsort:

Lange Str. 49, 21614 Buxtehude
- 10 Gehminuten vom S-Bahnhof Buxtehude entfernt
- mit der S3 oder dem Metronom sind es gut 30
Minuten vom Hamburger Hbf. nach Buxtehude

Kosten:

530,- Euro (inkl. MwSt.)

max. 10 Teilnehmer_innen

Diese Fortbildung ist auch als Inhouse-Veranstaltung
buchbar.



Dr. phil. Iris Winkelmann

Pädagogin M.A.

Systemische Therapeutin (SG)

Systemische Supervisorin (SG)

Gesundheitscoach

- Weiterbildung in Psychodramatischer Familienkonstellationsarbeit
- Promotion zum Thema:
Ressourcenförderung in der stationären Jugendhilfe
- Langjährige Erfahrung in der stationären und ambulanten Jugendhilfe sowie in der Leitung einer Jugendhilfeeinrichtung
- Als Supervisorin in unterschiedlichen Kontexten tätig

Kontakt:

Lange Str. 49, 21614 Buxtehude

Tel: 01 73 / 176 00 49

info@iriswinkelmann.de

www.iriswinkelmann.de

**Welche Kompetenzen benötigt
eine Teamleitung in der Kinder-
und Jugendhilfe?**

In der Jugendhilfe tätige Teamleiter_innen stehen vor komplexen Herausforderungen: sie sind gefordert, Haltungen zu fachlichen Themen zu entwickeln und zu vertreten, die Kompetenzen der Teammitglieder zu erkennen und zu fördern, die Gruppe nach Außen zu vertreten und Vieles mehr.

In dieser Fortbildung werden praxisnah wesentliche Aspekte der Teamleitungsaufgaben beleuchtet und gemeinsam Handlungskonzepte für den Arbeitsalltag entwickelt.

Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeiter_innen der unteren und mittleren Führungsebene sowie an Personen, die sich auf diese Rolle vorbereiten möchten.

www.iriswinkelmann.de

Handwerkszeug für Teamleiter_innen

Kompetenzen erkennen, entwickeln und stärken

Teamleiter_innen bewegen sich häufig in einem besonderen Spannungsfeld, da sie in der Regel sowohl Teammitglied sind als auch Leitungsaufgaben übernehmen.

In diesem praxisorientierten Fortbildungsprogramm wird eine wertschätzende ressourcenorientierte Grundhaltung vermittelt und dazu angeregt, sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit den Anforderungen des jeweiligen Arbeitsbereiche zu beschäftigen. Die Reflexion von Arbeitsprozessen und der Erwerb von Kompetenzen, diese konstruktiv zu gestalten, stehen dabei im Mittelpunkt.

In den Workshops wechseln sich theoretische Inputs, die Erarbeitung der eigenen Themen und die supervisorische Begleitung der Teilnehmer_innen ab.

Die Workshops bauen aufeinander auf und sind nicht einzeln buchbar.

Workshop 1 (25. & 26. Jan. 18)

Teamdiagnostik:

- Analyse der Teamstruktur und Standortbestimmung der Teamleitung: wo stehe ich mit meinem Team und wie positioniere ich mich als Teamleitung?
- Rollen und Verantwortlichkeiten im Team klären
- Ressourcenorientierte Teamarbeit: wer hat welche Stärken und wie können diese am besten genutzt werden?
- einen Ressourcencheck durchzuführen– welche Ressourcen sind vorhanden und welche werden zusätzlich für eine effektive Arbeit benötigt?
- Reflexion der persönlichen Ideale und Visionen

Führungsstile

Lösungsorientiertes Denken und Arbeiten

- Vertretung des Teams nach Innen und Außen

Workshop 2 (22. & 23. Febr. 18)

(schwierige) Mitarbeiter_innengespräche führen

- konstruktive feedback-Kultur
- Delegation von Aufgaben
- Auswahl und Einarbeitung neuer Mitarbeiter_innen

Selbstfürsorge

- Welche Belastungen gibt es in meinem Arbeitsalltag?
- Salutogenese und Resilienz
- Was brauche ich, um arbeitsfähig zu bleiben? - Regenerationsroutinen entwickeln

Zu den Themenschwerpunkten werden vorwiegend systemische Methoden genutzt (z.B. Aufstellungsarbeit, Zeitlinien, Familienbrett).